



LÄRMAKTIONSPLAN

Landesweiter Lärmaktionsplan
für Rheinland-Pfalz

Maßnahmen in der
Verbandsgemeinde Weilerbach

Impressum

Herausgeber

Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz
Kaiser-Friedrich-Straße 7 • 55116 Mainz
Telefon: 06131/6033-0

www.lfu.rlp.de

Bearbeitung: Referat 26, Holger Dickob

Layout: Stabsstelle Planung und Information

1. Auflage Januar 2024

© Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz 2024

Nachdruck und Wiedergabe nur mit Genehmigung des Herausgebers

INHALTSVERZEICHNIS

1	Maßnahmen zur Lärminderung	4
1.1	Bereits vorhandene Maßnahmen zur Lärminderung	4
1.1.1	Maßnahmen für mehrere Gemeinden in der Verbandsgemeinde	4
1.1.2	Weitere Maßnahmen in Gemeinden mit Hauptverkehrsstraßen (kartierte Hauptverkehrsstraßen der Lärmkartierung LK-2022)	4
1.1.3	Weitere Maßnahmen in Gemeinden ohne Hauptverkehrsstraßen	5
1.2	Geplante Maßnahmen zur Lärminderung für die nächsten fünf Jahre	6
1.3	Langfristige Strategien zu Lärmproblemen und Lärmauswirkungen	6
2	Schutz Ruhiger Gebiete – VG Weilerbach –	6

1 MAßNAHMEN ZUR LÄRMMINDERUNG

1.1 Bereits vorhandene Maßnahmen zur Lärminderung

1.1.1 Maßnahmen für mehrere Gemeinden in der Verbandsgemeinde

–

1.1.2 Weitere Maßnahmen in Gemeinden mit Hauptverkehrsstraßen (kartierte Hauptverkehrsstraßen der Lärmkartierung LK-2022)

Mackenbach

Vor den Kreisverkehren im Bereich der K 333_79 gelten jeweils reduzierte Geschwindigkeiten von 50 statt 100 km/h. Auf der K 333_79 gilt aus Ramstein-Miesenbach kommend eine einseitige Geschwindigkeitsreduzierung von 70 statt 100 km/h. In Gegenrichtung gilt vor dem Kreisverkehr ebenfalls eine Geschwindigkeitsreduzierung von 70 statt 100 km/h. Auf der L_356 gilt im Bereich der Ein- / Ausfahrt L_369 / L_356 eine reduzierte Geschwindigkeit von 70 statt 100 km/h, in Fahrtrichtung Schwedelbach auf etwa 200 Meter 50 statt 100 km/h.

Zum Schutz der Siedlung Mackenbach wurden zwischen der Ein- / Ausfahrt L_369 / L_356 und bis auf Höhe der Flürchenstraße parallel zur L_356 Lärmschutzwälle errichtet.

Rodenbach

Innerorts gilt auf der K 335_13 / Hauptstraße zwischen Weiherstraße und Friedhofstraße eine reduzierte Geschwindigkeit von 30 statt 50 km/h.

Auf der K 335_13 gilt vor der Ortsdurchfahrt aus Kaiserslautern kommend eine einseitige Geschwindigkeitsreduzierung auf 70 und vor der Kreuzung Am Tränkwald auf 50 statt 100 km/h. Auf der K 335_13 gilt vor der nördlichen Ortseinfahrt aus Weilerbach kommend eine einseitige Geschwindigkeitsreduzierung von 70 statt 100 km/h.

Auf der K 335_25 gilt auf dem Ortsgebiet beidseitig eine reduzierte Geschwindigkeit von 70 statt 100 km/h.

Weilerbach

Innerorts gilt auf der K 335_19 / Hüttengärten zwischen der Hausnummer Hüttengärten 24 und der Hausnummer Hüttengärten 14 eine reduzierte Geschwindigkeit von 30 statt 50 km/h.

Auf der K 335_13 gilt vor der südlichen Ortseinfahrt vor dem Kreisverkehr aus Rodenbach kommend eine einseitige Geschwindigkeitsreduzierung von 70 statt 100 km/h. Auf der L_367 gilt im Bereich der Ein- / Ausfahrt der K 335_13 beidseitig eine reduzierte Geschwindigkeit von 70 statt 100 km/h.

Auf der L_356 / Mackenbacher Straße vor der Ortseinfahrt gilt beidseitig eine reduzierte Geschwindigkeit von 50 statt 100 km/h. Im Kreuzungsbereich Auf dem Immel gilt in Fahrtrichtung Weilerbach eine reduzierte Geschwindigkeit von 50 statt 100 km/h. In der Gegenrichtung gilt eine reduzierte Geschwindigkeit von 70 statt 100 km/h.

Vor der Ortsdurchfahrt Samuelshof gilt im nördlichen Abschnitt der K 335_20 beidseitig eine reduzierte Geschwindigkeit von 50 statt 100 km/h. Vor der südlichen Ortseinfahrt gilt einseitig eine reduzierte Geschwindigkeit von 50 statt 100 km/h.

1.1.3 Weitere Maßnahmen in Gemeinden ohne Hauptverkehrsstraßen

Erzenhausen

Innerorts gilt auf der K 335_19 zwischen Am Höherech und der Schulstraße 9 eine reduzierte Geschwindigkeit von 30 statt 50 km/h.

Eulenbis

Vom Ortseingang bis zum Kreuzungsbereich K 335_21 / K 335_20 gilt auf der K 335_21 eine reduzierte Geschwindigkeit von 70 statt 100 km/h. Auch in Gegenrichtung gilt vor der Kreuzung eine reduzierte Geschwindigkeit von 70 statt 100 km/h. Auf der L_356 gilt zwischen Untere Pfeifermühle 7 und der Ortsgrenze Eulenbis / Weilerbach beidseitig eine reduzierte Geschwindigkeit von 70 statt 100 km/h.

Kollweiler

Vor der nordwestlichen Ortsdurchfahrt gilt auf der L_369 einseitig eine reduzierte Geschwindigkeit von 70 statt 100 km/h.

Reichenbach-Steegen

Zu Beginn der Ortsdurchfahrt Reichenbach-Steegen gilt auf der L_367 / Hauptstraße bis zur Hausnummer Hauptstraße 10 eine reduzierte Geschwindigkeit von 30 statt 50 km/h. Vor der Tempo-30-Zone bzw. der Ortseinfahrt gilt eine reduzierte Geschwindigkeit von 70 statt 100 km/h. Vor dem Kreuzungsbereich L_367 / L_372 gilt einseitig aus jeder Fahrtrichtung eine Geschwindigkeitsreduzierung von 70 statt 100 km/h. Auf der L_372 gilt die reduzierte Geschwindigkeit 70 km/h beidseitig. Aus Fahrtrichtung Oberstaufenbach gilt vor der Ortseinfahrt auf der L_367 eine reduzierte Geschwindigkeit von 70 statt 100 km/h. In Fahrtrichtung Oberstaufenbach gilt die reduzierte Geschwindigkeit 70 km/h bis zur Ortseinfahrt / Kreisverkehr Oberstaufenbach.

Auf der K 335_14 gilt vor der Ortseinfahrt Flockenberg-Limbach / Römerstraße beidseitig eine reduzierte Geschwindigkeit von 50 statt 100 km/h. Auf der K 335_6 gilt vor der südlichen Ortseinfahrt Flockenberg-Limbach / Höhenstraße beidseitig eine reduzierte Geschwindigkeit von 70 statt 100 km/h.

Schwedelbach

Auf der K 335_13 gilt zwischen dem Kreisverkehr / Ortseingang bis zur Ortsgrenze Schwedelbach / Weilerbach beidseitig eine reduzierte Geschwindigkeit von 70 statt 100 km/h. Vor dem Kreuzungsbereich L_367 / L_369 gilt jeweils einseitig eine reduzierte Geschwindigkeit von 70 statt 100 km/h.

1.2 Geplante Maßnahmen zur Lärminderung für die nächsten fünf Jahre

Aufgrund ausstehender Rückmeldungen soll die Aktualisierung dieses Abschnitts im weiteren Prozess der Lärmaktionsplanung erfolgen.

1.3 Langfristige Strategien zu Lärmproblemen und Lärmauswirkungen

Aufgrund ausstehender Rückmeldungen soll die Aktualisierung dieses Abschnitts im weiteren Prozess der Lärmaktionsplanung erfolgen.

2 SCHUTZ RUHIGER GEBIETE – VG WEILERBACH –

In der Verbandsgemeinde Weilerbach gibt es mehrere unterschiedliche nationale und internationale Schutzgebiete.

Zurzeit wird geprüft, ob in den ausgewiesenen Gebieten und gegebenenfalls darüber hinaus auch in weiteren Bereichen Ruhige Gebiete festgelegt werden können.